

Fachreferat Internationale Wettbewerbe 2002/2003 von Fachreferatsleiter Hans Unkel,

Das Kalenderjahr 2002/2003 war für das Fachreferat Internationale Wettbewerbe sowie für die Wettkampfgruppen ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr.

Galt es im Jahr 2002 nach den im Jahre 2001 in Finnland stattgefundenen Weltmeisterschaften die Gruppen neu zu formatieren und teilweise neu aufzustellen, wurde diese Arbeit im Jahre 2003 wiederum mit vielen Erfolgen belohnt.

Zur Zeit bestehen in Rheinland-Pfalz folgende Wettkampfgruppen. 2 Gruppen FF Andernach, 2 Gruppen FF Andernach-Miesenheim, 1 Gruppe FF Bad Hönningen, 1 Gruppe FF Bunderthal, 3 Gruppen FF Langenbach/Ww., 1 Gruppe FF Orsfeld, 2 Gruppen FF Ruppach-Goldhausen,

Am 17. Mai 2003 wurde in Klein-Reken/NRW das 3. Bundesleistungsabzeichen ausgetragen. Hieran nahmen Gruppen aus Andernach-Miesenheim, Bad Hönningen, Langenbach/Ww. und Ruppach-Goldhausen teil. Erfreulich bei diesem Wettkampf war, dass erstmals seit dem Bestehen des BLA der KFI des Westerwaldkreises Heinz Vietze und der stellv. Wehrleiter der Verbandsgemeinde Montabaur Axel Knopp das BLA in Bronze erringen konnten. Beide Teilnehmer waren am Ende des Wettkampfes so begeistert, dass sie spontan zusagten im nächsten Jahr in Ruppach-Goldhausen bei der Austragung des 5. BLA dabei zu sein und dann das BLA in Silber zu erringen.

Bereits am 24. Mai 2003 fanden in Bad Marienberg/Westerwald die Landesausscheidungen Rheinland-Pfalz in den „Traditionellen Internationalen Wettbewerben“ nach den CTIF-Richtlinien statt. Es galt 6 Wettkampfgruppen, dieses ist das Kontingent für das Land Rheinland-Pfalz, zu ermitteln, welche im Jahre 2004 in Halle/Saale an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen können. In vielen vorhergehenden Übungen und Wettkämpfen im In- und Ausland versuchten die Gruppen ihre Leistungen auf ein Niveau zu bringen, um bei den ersten 6 Plätzen dabei zu sein und sich damit die Fahrkarte nach Halle/Saale zu sichern.

Am Ende der Veranstaltung stand für folgende Gruppen die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Halle/Saale fest:

Klasse A (o. Alterspunkte)	1. Bunderthal	401,9 Punkte
	2. Langenbach 2	390,3 Punkte
	3. Bad Hönningen	383,3 Punkte
	4. Langenbach 1	378,4 Punkte
	5. Andernach-Miesenheim	372,0 Punkte

Klasse B (m. Alterspunkten)	1. Langenbach 3	413,3 Punkte.
-----------------------------	-----------------	---------------

Der stellv. Landesvorsitzende Ferd Faber konnte bei der Siegerehrung den Gewinnermannschaften gratulieren und überreichte ihnen Siegerpokale. Die Mannschaften, die sich für die Deutschen Meisterschaften nicht qualifizieren konnten, erhielten für Ihre Teilnahme eine Erinnerungsplakette.

Am 5. Juli 2003 fand in Ulm die 4. Austragung des BLA statt. Hier konnte zum erstenmal das BLA in Gold errungen werden. Auch hier nahmen einige Gruppen aus unserem Land Rheinland-Pfalz mit Erfolg teil. Die Gruppe Langenbach 3 und die Gruppe aus Bad Hönningen konnten hier erstmals Ihr Können beweisen und erreichten beide das BLA in Gold.

Ein weitere Entscheidung fiel an diesem Tag für die Gruppe aus Langenbach. Sie konnte sich zum wiederholten Male den Deutschland-Pokal sichern und ist damit wiederum wie in den Vorjahren die beste und erfolgreichste Gruppe in der Bundesrepublik Deutschland.

Der Jubel der Mannschaften bei der Siegerehrung in Ulm wollte natürlich keine Ende nehmen und man feierte die errungenen Siege bis in die Nacht hinein.

Der Vorsitzende des Landesfeuerwehrverbandes Otto Fürst beglückwünschte die Mannschaften und sprach sein Lob und Anerkennung auch im Namen der Feuerwehren in Rheinland-Pfalz aus.

Für den Zeitraum vom 24. bis 26. Oktober 2003 wurde das Fachreferat „Int. Wettbewerbe“ im Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz durch den DFV damit beauftragt, die jährlich in einem anderen Bundesland stattfindende Bewertertagung mit Bewertertreffen zu organisieren. An dieser Veranstaltung werden etwa 120 Bewerber aus der gesamten Bundesrepublik teilnehmen. Gleichzeitig wird eine Fachausschusstagung des DFV diese Veranstaltung begleiten. Als Veranstaltungsort wurde Koblenz gewählt.

Diese Veranstaltung dient der Schulung der Bewerber und fördert gleichzeitig die Kameradschaft untereinander.

Durch die Unterstützung des LFV Rheinland-Pfalz wird diese Veranstaltung wohl gelingen und das Ansehen des Landes nach außen fördern.

Nachdem der Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz im Jahre 2001 zum erstenmal mit der Austragung des BLA des DFV beauftragt wurde, erhielt der Landesfeuerwehrverband für das Jahr 2004 den Zuschlag das 5. BLA wiederum auszutragen.

Diese Veranstaltung wird in der Zeit vom 11. Juni bis 13. Juni 2004 durch die FF Ruppach-Goldhausen im Stadion in Montabaur und Ruppach-Goldhausen in Verbindung mit dem LFV Rheinland-Pfalz durchgeführt.

Es dürfte eine interessante Veranstaltung werden, da auch hier 4 Wochen vor der Austragung der Deutschen Meisterschaften in Halle allen deutschen Mannschaften nochmals die Gelegenheit zu einem Vorbereitungstraining geboten wird.

Für die gute Zusammenarbeit der Wettkampfgruppen mit dem Fachreferat und den Fachreferatsmitgliedern sowie dem Vorstand des LFV Rheinland-Pfalz möchte ich mich bedanken und wünsche, dass unsere bisherige Zusammenarbeit auch in Zukunft unseren Wettkampfgruppen von Nutzen ist.

Ich wünsche den Wettkampfgruppen die im Jahre 2004 an den Deutschen Meisterschaften in Halle/Saale teilnehmen viel Erfolg und hoffe, dass die gesetzten Ziele, an der Feuerwehr-Olympiade 2005 in Kroatien teilzunehmen und die Bundesrepublik Deutschland sowie das Land Rheinland-Pfalz zu vertreten, erreicht werden.

Plaidt, im September 2003

